

Stegreifaufgabe

Was ist eigentlich eine Stegreifaufgabe?

Die Stegreifaufgabe ist eine so nur in Bayern, dem Hort anspruchsvollen Unterrichtens, bekannte und dort auf die Schularten Gymnasium, Realschule und Berufliche Schule beschränkte Form der schriftlichen Leistungsüberprüfung. Die S. bezieht sich im Stoffumfang immer auf die beiden vorangegangenen Unterrichtsstunden und weist im Normalfall keine Bearbeitungszeit von mehr als 20 Minuten auf. Sie wird gemäß der Regularien nicht angekündigt und erfordert - will die Lehrkraft diese Anforderung umgehen - große Kreativität, um den Lernenden das Bevorstehen einer S. nahezubringen. Üblich sind Formulierungen wie "Das Kapitel ist jetzt abgeschlossen" oder "Für die nächste Stunde lernt ihr jetzt alle mal schön", oft begleitet von absichtlich albernem Zwinkern oder sonstigen Grimassen. Lernende, die neu an der weiterführenden Schule sind, werden gern mit Hilfe der S. an den Umstand herangeführt, dass ab jetzt immer "etwas auf" ist, auch wenn die Lehrkraft keine Hausaufgabe an die Tafel geschrieben hat.

An Tagen, an denen ein angekündigter Leistungsnachweis stattfindet, darf keine S. verlangt werden. Hingegen ist die Abhaltung mehrerer S. an einem Schultag problemlos möglich; auch dies für bayerische Fünftklässler ein nettes "Aha"-Erlebnis, das den Schulalltag auf humorige Weise bereichert. Lehrkräfte, die den Lernenden überzeugend weismachen können, eine für die gerade beginnende Stunde geplante S. aus Kulanz ausnahmsweise zurückzuziehen, können auf Sympathiegewinn hoffen, wenn sie sich davor hüten, dieses Spiel allzu oft zu treiben.

Selbstverständlich ist auch bei der Abhaltung einer S. strengstens auf die Unterbindung von [Unterschleif](#) zu achten.